

**Zeitschrift:** Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik  
**Band:** 26 (1964)  
**Heft:** 7  
  
**Rubrik:** Text zum Bild der 1. Umschlag-Seite

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Betonblock (Abb. 3) in einem gewissen Abstand zum Sturzbügel bzw. Verdeckrahmen gegen die Kanten derselben, die beim Sturz beansprucht werden können. Je schwerer der Traktor umso grösser wird die Wucht des Betonklotzes, der gegen den Rahmen geschleudert wird, gewählt.

Die Druckprobe (Abb. 4) wird mit einer Hydraulikanlage durchgeführt. Der Schutzrahmen bzw. Verdeckrahmen wird mit dem doppelten Traktorgewicht belastet. (Fortsetzung folgt)





## Immer stärkere Mechanisierung der Getreideernte

Die Landflucht der Arbeitskräfte hat in den letzten Jahren die Mechanisierung der Getreideernte beschleunigt. Allein von 1960 bis 1962 stieg die Zahl der Mähdrescher, wie den Ergebnissen einer Erhebung des Schweiz. Bauernsekretariates zu entnehmen ist, von 600 auf 1680 und bis Ende 1963 auf 2090. Auf 10 000 ha Getreidefläche traf es 1962 89 Mähdrescher, also annähernd die gleiche Zahl wie in den EWG-Ländern (92), indem damals für Deutschland 174, Frankreich 93, Italien 14, die Niederlande 84, Belgien 79 und Luxemburg 176 festgestellt wurden. (lid)

**Text zu Bild auf der 1. Umschlag-Seite:**

**Der AEBI-Transporter rollt...**

Bevor die Serienfabrikation in Angriff genommen wurde, standen letzten Sommer Prototypen im praktischen Einsatz auf verschiedenen Bauernbetrieben. Doch das genügte unsern Konstrukteuren nicht: sie liessen den ganzen Winter über einen AEBI-Transporter im Zweischichtenbetrieb mit voller Belastung auf einem mit Schlaglöchern und Kargelisen reichlich versehenen Parcours schonungslos auf Biegen und Brechen testen. Auf diese Weise war es möglich, schwache Stellen, die sich bei normalem Gebrauch vielleicht erst nach Jahren gezeigt hätten, noch vor der Montage der ersten Serie auszumerzen. Auf dem Titelbild sehen wir eine Kolonne mit AEBI-Transportern, die vor der Ablieferung die übliche Probefahrt machen. Die Ladebrücken sind noch nicht aufgebaut.

	
	
	
<b>DUAP</b>	
Seit 20 Jahren in aller Welt erprobt und bewährt	<b>DIESEL</b> <b>Einspritzausrüstungen</b> für alle Motoren <b>DUAP AG., Düsen- u. Apparatebau,</b> <b>Herzogenbuchsee Tel. 063/5 23 91</b>